

**EINFACH
LESEN
LERNEN**

Peter Stamm · Susanne Göhlich

THEO UND MARLEN

IM Dschungel



CARLSEN

Peter Stamm

Theo UND
MARLEN

IM Dschungel

Mit Bildern von Susanne Göhlich

CARLSEN

Kekse verdoppeln

„Das ist Marlen“, sagt Frau Kukuk,
„eure neue Mitschülerin.“

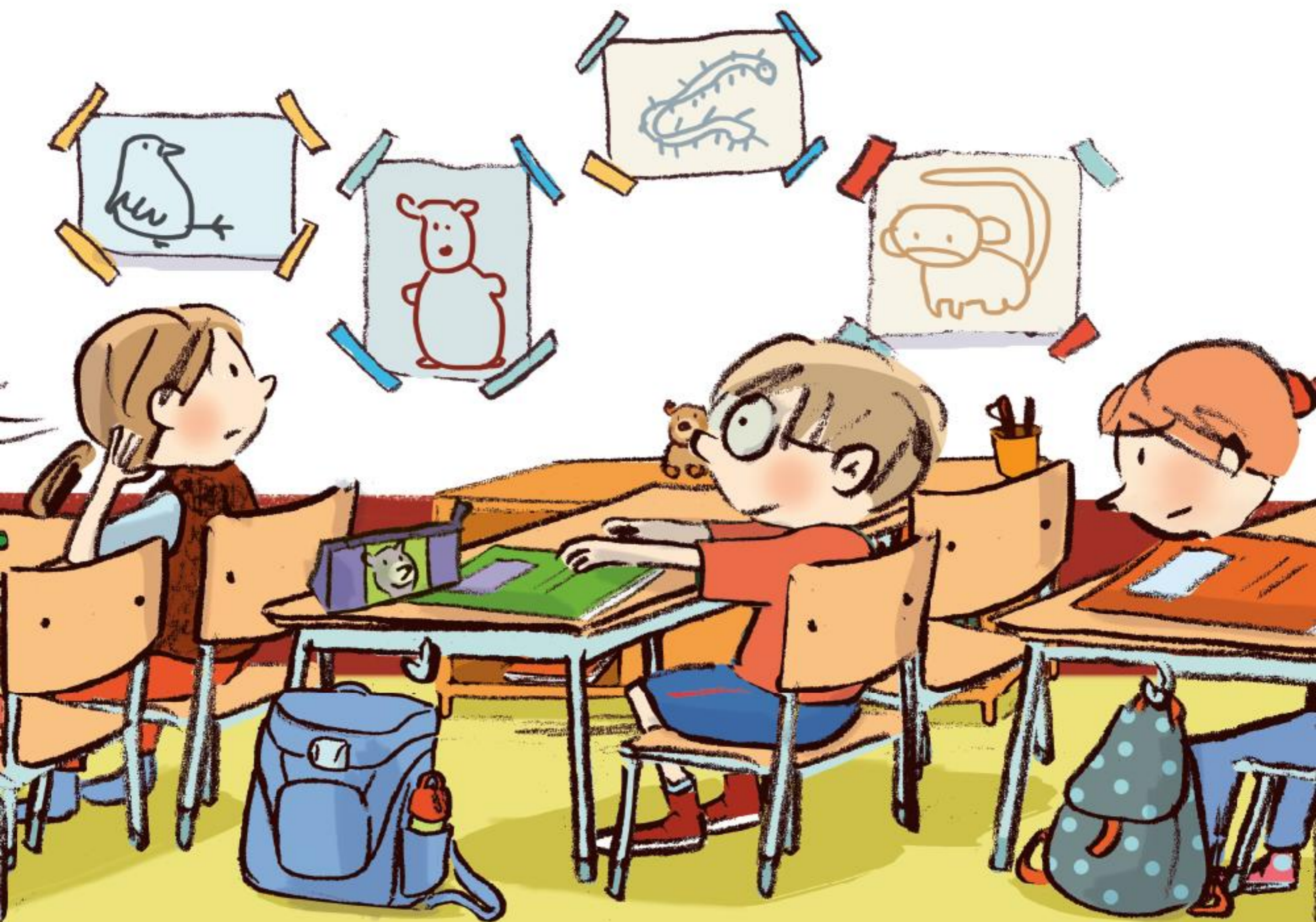
„Ich bin nicht neu“, sagt Marlen. „Ich bin
mindestens acht Jahre alt.“

„Magst du neben Alexandra sitzen?“,
fragt Frau Kukuk.

Nein, ich möchte
neben ihm da sitzen!



„Holt eure Hefte heraus“, sagt Frau Kukuk.
„Heute wollen wir verdoppeln
und halbieren.“



„Theo, du hast zehn Kekse“,
sagt Frau Kukuk, „und isst die Hälfte davon.
Wie viele hast du dann noch?“

Ich möchte die Kekse lieber
verdoppeln als halbieren!



„Ich mag keine Kekse“, sagt Marlen.


Das stimmt nicht.

Aber Marlen mag nicht rechnen.

„Was magst du denn?“, fragt Frau Kukuk.

„Wurst“, sagt Marlen.





Ich bin der
Cowboy!

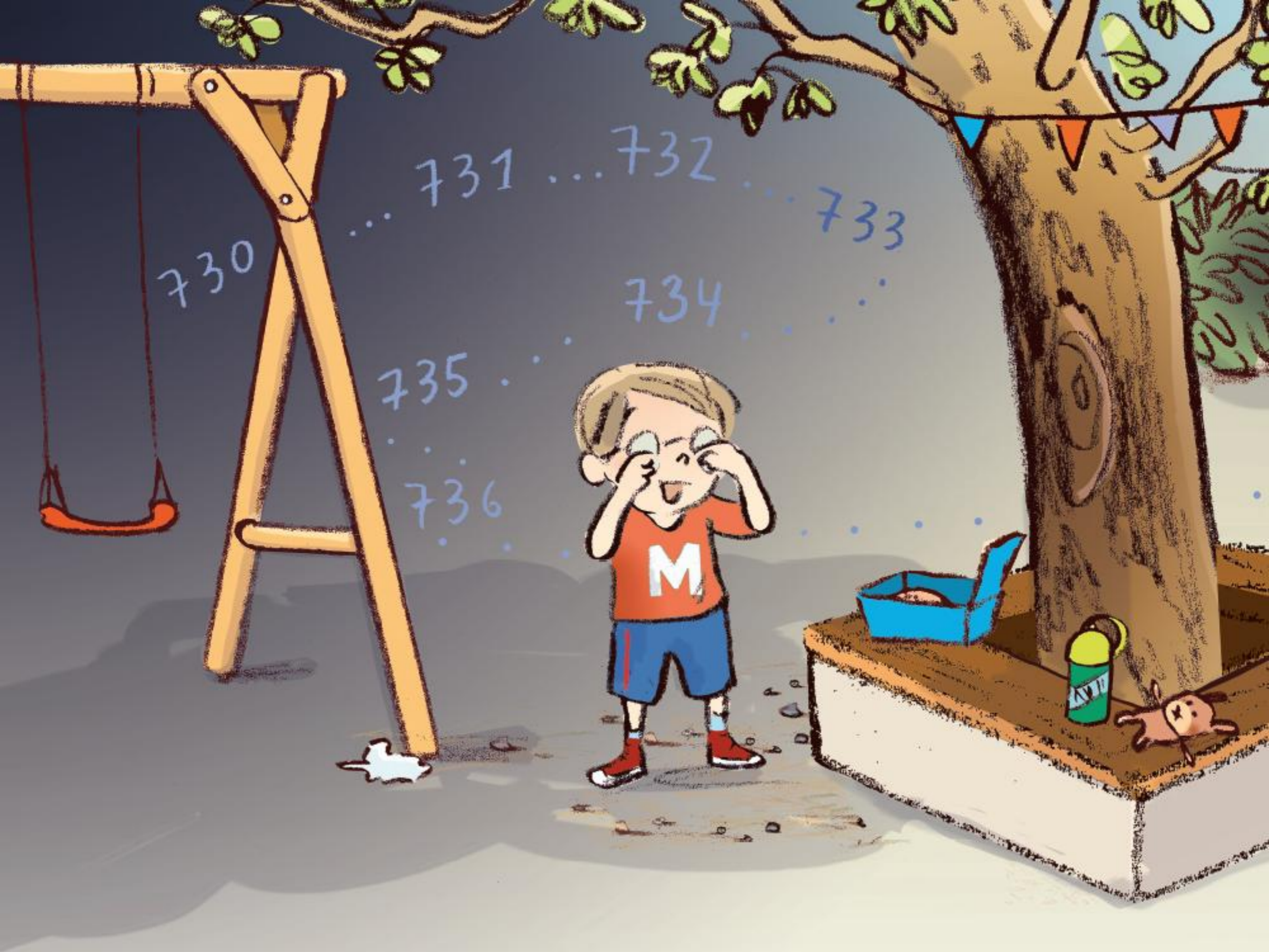
Ich bin der
Vegetarier!

Ich auch!



Nach dem Rechnen wird gesungen.
Nach dem Singen wird gelesen.
Nach dem Lesen wird gezeichnet.
Nach dem Zeichnen kommt die große
Pause. Alle laufen ins Freie.
Ein paar Kinder spielen
Fußball auf dem Pausenhof.
Ein paar spielen Cowboy und Vegetarier.
Marlen isst ein Butterbrot.





Verstecken spielen

„Willst du Verstecken spielen?“, fragt Theo.

„Aber ich verstecke mich und du suchst“,
sagt Marlen.

Theo zählt und zählt und zählt. Und zählt.




Die Glocke läutet, die Pause ist zu Ende.

Theo ist erst bei
siebenhundertzweiunddreißig.

Er zählt und zählt und zählt.

Alle anderen Kinder sind schon lange
wieder drinnen.



Neunhundertneunundneunzig,
tausend. Ich komme!

Im Schulhaus ist es ganz still.
Theos Schritte hallen in den leeren Fluren.
Hinter einer Tür hört er Kinder singen.
Das Schulhaus ist riesig und uralt.
Theo geht bis in den obersten Stock.
Aus den Fenstern kann er
die ganze Stadt sehen.
(Sie ist aber auch nicht sehr groß.)
Nur Marlen sieht er nicht.